

Beschlussvorlage**Nr. 095/2022**

Federführung	Dezernat II Erster Bürgermeister Berner, Johannes
--------------	---

AZ./Datum:	/07.04.2022		
Gremium	Behandlung	Sitzungsart	Sitzungsdatum
Verwaltungsausschuss	zur Vorberatung	nicht öffentlich	26.04.2022
Gemeinderat	zur Beschlussfassung	öffentlich	10.05.2022

Anmietung und Erstausrüstung von zusätzlichen Unterkünften zur Anschlussunterbringung**Bezug:**

082/2022/1

GR 05.04.2022

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stimmt der Anmietung von Wohnraum für die Unterbringung von Geflüchteten zu. Für diesen Zweck werden im Haushaltsjahr 2022 außerplanmäßige Mittel in Höhe von bis zu 150.000 € bei Produkt 31400800 bereitgestellt. Diese Aufwendungen können voraussichtlich in überwiegendem Umfang durch Gebühreneinnahmen gedeckt werden.
2. Der Gemeinderat stimmt zur Beschaffung der notwendigen Erstausrüstung (Mobiliar) und zur Bereitstellung von Wohnraum für Geflüchtete außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von bis zu 50.000 € zu. Die ausplanmäßigen Ausgaben werden im Haushaltsjahr 2022 bei Produkt 31400800 bereitgestellt.

Sachverhalt/Antragsbegründung:

Nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz ist für Geflüchtete, die in die Verantwortung der Städte und Gemeinden fallen, eine „Anschlussunterbringung“ bereitzustellen. In den entsprechenden Unterkünften stehen Betten, Waschgelegenheiten und Kochstellen zur Verfügung. Weiterhin erhalten zugewiesene Flüchtlinge vom Landratsamt Erstausrüstungspakete mit den notwendigen Utensilien wie Decken und Geschirr. Aufgrund der dynamischen Entwicklung kann dieses Vorgehen derzeit nicht durchgängig gewährleistet werden.

- ☐ keine

☒ einmalige Kosten von 31400800-42220020 Ausstattung: 45.000 €
 31400800-42110010 Unterhaltung: 5.000 €
 31400800-42310010 Anmietung: 150.000 €

einmalige Erträge von 31400800-33210040 Gebühren: 150.000 €

☐ lfd. jährliche Kosten von _____ €
 lfd. jährliche Erträge von _____ €

☐ bei Bauinvestitionen ab _____ € siehe beil. Folgekostenberechnung

☐ Haushaltsmittel bei Produktsachkonto _____ vorhanden

☒ über-/außerplanmäßige Ausgabe von 200.000 € notwendig

☒ Sonstiges:
 Die Deckung erfolgt zum Teil durch erwartete Gebühreneinnahmen in Höhe von rd. 150.000 € (siehe Sachverhalt).

gez.
Johannes Berner
Erster Bürgermeister

Anlagen: --